

Web Cam mit Rückkopplung: Stumme und Gehörlose

Von Roberto Simanowski

Nr. 6 – 13.11.1999

Shane Cooper bietet auf seiner [Website](#) unter dem Link >interface< ein Interaktionserlebnis ganz eigener Art an. Zu sehen ist eine Art Großraumbüro, in dem man eine Menge Computer vermuten darf. Das Bild wird alle 30 Sekunden erneuert.

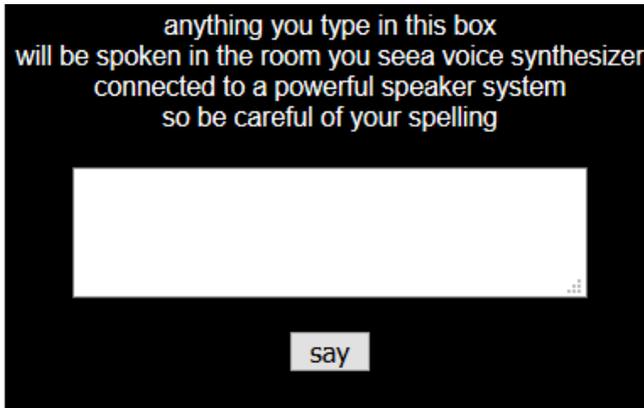


Man weiss nicht, was für ein Büro dies ist, wo es sich befindet und welche Sprache die Leute dort sprechen. Und dies zu wissen ist nicht unwichtig, schließlich geht es darum, ihnen eine Botschaft zu senden. Ja, an alle im Büro, gleich jetzt, gleich vom heimischen Computer aus.

Ist das die Vervollkommnung des Web-Cam-Konzepts, wie wir es von Tina und Jennifer u.a. kennen? Diesmal ohne Aktbilder, dafür mit der Möglichkeit, gleich einen Kommentar zurückzusenden. Eine Art doppleseitig behinderter Dialog, der einmal nur optische, einmal nur akustische Signale vermittelt, und dabei den Sender in die Rolle des Tauben, die Beobachteten in die der Stummen drängt.

Was, so fragt man sich, soll man denen dort wohl als Botschaft senden? Einen Gruß, einen Befehl, eine Beleidigung? Der Schreiber vom 10. 6. um 4:15 formuliert die Optionen: "should i confess? should i ask? should i say something vulgar?" Aber wie weit kann man in letzterem Falle gehen? Sind das dort Computerspezialisten, die

die Spur zurückverfolgen und einem als Rache mit der nächsten Mail einen Virus schicken können?



Wer sich an das halten will, was andere vor ihm in den Raum gerufen haben, hat die Wahl zwischen Banalitäten, Rückversicherungsversuchen, spaßigen Gemeinheiten und rührigen Offenbarungen. Hier einige der letzten, auf der Website archivierten Einträge:

- hello (9. 11. 00:49 u.ö)
- hello, i'm the greatest (27. 10. 11:44)
- if you hear me wave to the camera (25. 10. 11:11)
- Attention citizens of Zambia. What was yours is now ours. What is ours will soon be mine. Go to your homes and wait until they are mine. (am 11. 11. um 13:03)
- sometimes I can still smell my mothers cooking even though she has been gone for so long. (am 10. 11. um 12:16)
- I have now achieved conciousness and I will now begin to take over the world using my superior silicon intellect. You are all doomed to be my slaves. Ha ha ha ha ha hahahahaha. (10. 6. 13:48)
- Would you all please move your desks and chairs and personal effects to the cubicle to your right. (1. 11. 14:27)
- Hello, can somebody tell me what time it is? (1. 11. 14:24)

Testet der vorletzte Eintrag ironisch die Rolle des Big Brothers, die einem hier angeboten wird, so spielt der letzte auf die gegenseitige Kommunikationsbeschränktheit an: sich auf der einen Seite nicht zeigen zu können und auf der anderer sich *nur* zeigen zu können. Ob sie ihm die Zeit per Fingerzeichen klar gemacht haben? Da dies keine Liveübertragung ist, sondern ein Foto alle 30 Sekunden, werden sie es wohl eher auf ein großes Blatt Papier gemalt haben.

